



25. August 2023

 0

Im Gedenken an Karla- Maria Schälke

Von **Leadership Team**

Heute erreichte uns die Nachricht, dass die Pionierin der anthroposophischen Heilpädagogik in Kirgisistan, Gründerin des Kinder-Rehabilitationszentrums Ümüt-Nadjeschda, und langjährige Mitwirkende

in der internationalen Zusammenarbeit des Councils und des Internationalen Ausbildungskreises, Karla-Maria Schälke, nach kurzer Krankheit in Deutschland über die Schwelle gegangen ist. Wir möchten ihrer Familie, ihrem Freundeskreis und allen in der Gemeinschaft von Ümüt-Nadjeschda unser herzliches Beileid ausdrücken. Karla-Maria gehört zu den Persönlichkeiten, welche die Entwicklung der anthroposophischen Heilpädagogik im weltweiten Kontext entscheidend geprägt haben. Für ihr lebenslanges Engagement gilt ihr ein großer Dank!

Der untenstehende Text ist aus der Ankündigung des Kinder-Rehabilitationszentrums Ümüt-Nadjeschda übernommen und ins Englische und Deutsche übersetzt.

Russisch (Quelle Instagram @umut_nadeshda)

Ушла из жизни та, чей вклад в поддержку детей с инвалидностью останется в сердцах навсегда.

Карла - Мария Шелике, создатель и руководитель реабилитационного центра для детей с ограниченными возможностями, ушла из жизни 25 августа 2023 г. после непродолжительной болезни, в Германии в своём доме в окружении семьи и близких.

Ее преданность и стремление помочь маленьким борцам за здоровье оставили неизгладимый след в жизнях многих семей.

Карла - Мария всегда верила в то, что каждый ребенок заслуживает равные возможности для развития, несмотря на свои физические или психологические трудности. В 1989 году она основала детский реабилитационный центр "Умüt-Надежда", который стал оазисом надежды и поддержки для детей и их родителей. Она сама и специалисты центра работали с детьми, помогая им преодолеть преграды, развиваться и раскрывать свой потенциал.

Центр "Умüt - Надежда" был её смыслом и миссией жизни, миссией

служить другим....

Карла – Мария была не только бесконечно преданна своему делу, но и источником вдохновения для других. Его усилия побудили многих людей присоединиться к движению в поддержку детей–инвалидов как в Кыргызстане, так и за его пределами. Наследие, которое она создала, будет продолжать помогать детям и их семьям на протяжении многих лет.

Уход Карла Марии оставляет ощутимую пустоту в сердцах многих, но её наследие будет жить дальше, через продолжение работы реабилитационного центра и тех, кто продолжит дело, которому она так много отдала.

Мы скорбим о потере Карла – Марии Шелике и выражаем глубокие соболезнования её семье, друзьям и коллегам.

Пусть её пример вдохновляет нас всех делать добро и стремиться к созданию более заботливого и инклюзивного мира для всех детей.

English

Someone whose contribution to the support of children with disabilities will remain in our hearts forever has passed away.

Karla–Maria Schälke, founder and director of the Rehabilitation Center for Children with Disabilities in Bishkek, Kyrgyzstan, passed away on August 25, 2023 after a long illness, in Germany in her home surrounded by her family and loved ones.

Her dedication and commitment to helping little ones struggling with health has left an indelible mark on the lives of many families.

Karla–Maria has always believed that every child deserves an equal opportunity to develop despite their physical or psychological challenges. In 1989, she founded the Ymut Nadeshda Children’s Rehabilitation Center, which has become an oasis of hope. It became an oasis of hope and support for children and their parents. She herself and the center’s

professionals worked with children to help them overcome obstacles, develop and discover their potential.

The Ymyt – Nadeshda Center was her meaning and mission in life, her mission to serve others.....

Karla–Maria was not only endlessly dedicated, but also an inspiration to others. Her efforts motivated many people to join the movement to support children with disabilities both in Kyrgyzstan and beyond. The legacy she created will continue to help children and their families for many years to come.

Karla–Maria’s passing leaves a tangible void in the hearts of many, but her legacy will live on through the continued work of the Rehabilitation Center and those who will continue the cause to which she gave so much.

We mourn the loss of Karla–Maria Schälke and extend our deepest condolences to her family, friends and colleagues. May her example inspire us all to do good and strive to create a more caring and inclusive world for all children.

Deutsch

Jemand, deren Beitrag zur Unterstützung von Kindern mit Behinderungen für immer in unseren Herzen bleiben wird, ist von uns gegangen.

Karla–Maria Schälke, Gründerin und Leiterin des Rehabilitationszentrums für Kinder mit Behinderungen in Bischkek, Kirgisistan, ist am 25. August 2023 nach langer Krankheit in ihrem Haus in Deutschland verstorben, umgeben von ihrer Familie und ihren Lieben.

Ihre Hingabe und ihr Engagement für kleine Kinder, die mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen haben, haben das Leben vieler Familien unauslöschlich geprägt.

Karla-Maria hat immer daran geglaubt, dass jedes Kind die gleiche Chance verdient, sich trotz seiner körperlichen oder psychischen Schwierigkeiten zu entwickeln. 1989 gründete sie das Ymyt Nadjeschda Children's Rehabilitation Centre, das zu einer Oase der Hoffnung geworden ist. Es wurde zu einer Oase der Hoffnung und Unterstützung für Kinder und ihre Eltern. Sie selbst und die Mitarbeitenden des Zentrums arbeiteten mit den Kindern, um ihnen zu helfen, Hindernisse zu überwinden, sich zu entwickeln und ihr Potenzial auszuschöpfen.

Das Zentrum Ymuty - Nadjeschda war ihr Sinn und ihre Mission im Leben, ihre Mission, anderen zu dienen.....

Karla-Maria widmete sich nicht nur unermüdlich ihrer Arbeit, sondern war auch eine Inspiration für andere. Ihr Einsatz motivierte viele Menschen, sich der Bewegung zur Unterstützung von Kindern mit Behinderungen in Kirgisistan und darüber hinaus anzuschließen. Das Vermächtnis, das sie hinterlassen hat, wird Kindern und ihren Familien noch viele Jahre lang helfen.

Karla-Marias Tod hinterlässt eine spürbare Lücke in den Herzen vieler, aber ihr Vermächtnis wird durch die fortgesetzte Arbeit des Rehabilitationszentrums und diejenigen, die die Arbeit, für die sie so viel gegeben hat, weitertragen werden, weiterleben.

Wir trauern um Karla-Maria Schälike und sprechen ihrer Familie, ihren Freundinnen und Freunden, Kolleginnen und Kollegen, unser tiefstes Beileid aus. Möge ihr Beispiel uns alle dazu inspirieren, Gutes zu tun und uns für eine liebevollere und inklusivere Welt für alle Kinder einzusetzen.

Beitrag mit "Gefällt mir" markieren?

[e-book](#)

[Twitter](#)

[Pinterest](#)